

Inhaltsübersicht

Arier der Steinzeit gestalten eine neue Welt

(Arische Zeit, Steinzeit)

Arier schaffen Kultur (Urarische Zeit)

Arier dringen in die Weite (Großarische Zeit)

Germanen kämpfen um Europa

(Germanische Zeit)

Germanen in der Heimat (Urgermanische Zeit, Bronzezeit)

Germanen dringen vor (Großgermanische Zeit, Eisenzeit)

Wird in dem Geschichtsbuch für Klasse 5 „Aus Gegenwart und Vorzeit“ behandelt werden.

	Seite
Das Frankenreich — eine germanische Weltmacht	1
Chlodwig erstrebt die Vorherrschaft unter den Germanen	1
Die Franken schützen Europa	3
Karl der Große, der erste germanische Kaiser	4
Die Wikinger, eine neue germanische Welle	12

Das Reich der Deutschen beginnt

Deutsche Kaiser führen Europa	15
Die Sachsen errichten das Reich der Deutschen	15
Die Salier behaupten das Reich gegen den Papst.	22
Machtfülle und Untergang der Staufer	28
Die Kreuzzüge	34
Großtaten des Deutschen Volkes	37
Das Rittertum und seine Aufgaben	37
Deutsche gewinnen Raum im Osten	39
Deutsche Städte — Deutsche Kunst	48
Die Deutsche Hanse	51
Der deutsche Bauer und sein Schicksal	52
Eine neue Welt tut sich auf	53
Große Erfindungen	53
Die Wiederentdeckung Amerikas	54

	Seite
Fürstentrotz und Glaubensstreit zerstören das Reich.	56
Staat und Kirche verfallen	56
Die Not ruft den Erneuerungswillen des Volkes wach.	60
Martin Luther, der Reformator.	63
Volkskämpfe im Schatten der Reformation.	67
Der Kampf deutscher Fürsten gegen Kaiser und Papst	69
Glaubenskämpfe in anderen Ländern Europas.	70
Am Glaubensstreit geht das Reich zugrunde.	71
Randstaaten werden Weltmächte.	77

Ein neues Deutschland entsteht

Um die Führung Deutschlands	82
Volk und Reich unter den Habsburgern.	82
Österreichs große Herrscher fördern das Deutschtum	84
Preußen auf dem Vormarsch	86
Um die Herrschaft über Europa und die Welt	101
Frankreichs Griff nach der Herrschaft	101
Wiedergeburt und Befreiung des deutschen Volkes	107
Das deutsche Volk will die Einheit.	119
Kräfte und Gegenkräfte	119
Der Wirrwarr des Jahres 1848.	122
Durch Reden und Mehrheitsbeschlüsse wird kein Reich geschaffen.	123
Bismarck errichtet das neue Reich	124
Kämpfe um das Bismarckreich	124
Bismarck richtet das Reich ein.	134
Bismarck sichert das Reich	134
Das Wachstum des Reiches	138
Innere Feinde des Reiches	140
Der Lotse geht von Bord	143
Das Reich unter Kaiser Wilhelm II.	145
Zickzackkurs und Scheinblüte	145
Die Einkreisung Deutschlands.	146
Im Weltkrieg unbesiegt	147
Feinde ringsum	147
Der Kampf im Westen	150

	Seite
Der Krieg im Osten	155
An der Süd- und Südostfront	159
Der Seekrieg	161
Kämpfe in den Kolonien	162
Der Luftkrieg	163
An der Heimatfront	164
Die Entscheidung	164
Die Schmach von Versailles und die Republik	167
Deutschlands Versklavung	167
Der Völkerbund der Siegerstaaten	172
Deutsche Frontsoldaten wollen retten, was zu retten ist	173
Deutschlands Einheit hält	173
Die Republik und die Erfüllungspolitik	174

Der Führer errichtet Großdeutschland

Adolf Hitlers Kampf um Deutschland	176
In Grenznot und Klassenkampf	176
Im Weltkrieg	178
Gegen die Novemberverbrecher	179
Der neunte November 1923	183
Auf zu neuem Kampf	187
Der Sieg des Nationalsozialismus	191
Führer und Reichskanzler	191
Ans Werk!	192
Der Tag von Potsdam	192
Aus Zerrissenheit wird Einheit	193
Aus Not wird Brot	197
Deutschland wird stark und frei	204
Los von Genf	204
Wieder ein Heer	205
Unsere Feinde und Freunde in der Welt	208
Großdeutschland ersteht	212
Österreich kehrt heim ins Reich	212
Sudetenland folgt	215
Böhmen und Mähren werden eingegliedert	216
Auch Memelland kehrt heim	217

	Seite
Der Großdeutsche Freiheitskrieg	217
Ostdeutschland wieder frei	217
Auf der Wacht am Westwall und zur See	222
Dänemark und Norwegen unter deutschem Schutz	223
Über die Maas, über Schelde und Rhein, marschieren wir siegreich nach Frankreich hinein	226
Der große Deutschenzug heim ins Reich.	234
Der Balkankrieg.	236
Auch in Afrika gegen England.	239
Die rote Front, brecht sie entzwei!.	240
Deutscher Aufbau im Osten.	247
Ein russischer Winter	247
Neue Kämpfe	249
Der großdeutsche Freiheitskampf wird zum Weltkrieg	250
Führer, wir danken dir!	252
Zeittafel	254

Herkunft der Abbildungen.

S. 7 und 10: Zeichnungen von Heinrich Pauser, Frankfurt a. M. — S. 14: Pestalozzi-Fröbel-Verlag, Leipzig. — S. 19: Neue Photographische Gesellschaft, Berlin. — S. 25: Professor Walter Hege, Weimar. — S. 26 und 29: Foto Marburg. — S. 42, 49 und 99: Staatliche Bildstelle, Berlin. — S. 43: Photogr. H. Schmölz, Köln. — S. 50: Nach einem Faksimiledruck der Reichsdruckerei, Berlin. — S. 65: Verlag Julius Brumby, Goslar. — S. 69, 112 und 126: Verlag Franz Hanfstaengl, München. — S. 73 und 74: Dr. F. Stödtner, Berlin. — S. 79: Dr. H. Handke, Berlin. — S. 83 und 125: Kester Lichtbild-Archiv, München. — S. 88, 90, 91, 114, 133 und 137: Photographische Gesellschaft, Berlin. — S. 95 und 130: Verlag Richard Bong, Berlin. — S. 105: Braun & Co., Straßburg. — S. 108 beide und 127 beide: Aus dem „Corpus Imaginum“ der Photographischen Gesellschaft, Berlin. — S. 111: Lichtbildwerkstätte „Alpenland“, Wien. — S. 113: Verlag F. Bruckmann, München. — S. 139: F. Nitzsche, Foto-Werkstatt an der National-Galerie, Berlin. — S. 149: Otto Haeckel, Berlin. — S. 152, 191, 199, 207 und 218: Weltbild GmbH., Berlin. — S. 154: Nach „Das Antlitz von Verdun“, Frundsberg-Verlag GmbH., Berlin. — S. 157: Kunstverlag Albert Fils, Berlin. — S. 159, 174, 177, 206 und 210: Scherls Bilderdienst, Berlin. — S. 178, 181, 187, 189, 196, 202, 203, 214, 234 und Tafel vor S. 1: Presse-Illustrationen Heinrich Hoffmann, Berlin. — S. 186: Aufn. Fritz Witzig (Bavaria-Verlag, Gauting-München). — S. 194: The Associated Press GmbH., Berlin. — S. 200: Aus „Volk und Reich“, Berlin. — S. 216: Presse-Bild-Zentrale Braemer & Güll, Berlin. — S. 225: PK.-Aufn. Böttger (Presse-Bild-Zentrale, Berlin). — S. 244: //PK.-Aufn. Roth (Scherls Bilderdienst, Berlin).